Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09229032

Kreis Erzgebirgskreis

Gemeinde Annaberg-Buchholz, Stadt

Anschrift Parkstraße 25

Gem. * Fl-stck. * Flur Annaberg * 944

Kurzcharakteristik

Villa, mit Teilen der Einfriedung; baugeschichtliche Bedeutung, seit 2019 zugehörig zur Pufferzone des UNESCO-Welterbes »Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří«

Denkmaltext

Freistehende massive Villa mit hohem Sockelgeschoss und ausgebautem Mansarddach. Die Hauptetage ist das Erdgeschoss, das seitlich über einen kleinen Vorbau mit Freitreppe erschlossen wird. Die Fassade mit orangegelber Klinkerverkleidung, im Moment jedoch stark überwachsen. Die Mittelachse weist zur Straßenseite einen rundbogigen Vorbau im Sockelgeschoss und EG auf, der gleichzeitig als Austritt vom Mansardgeschoss aus dient. Die Mittenbetonung ist hier durch einen Dachaufbau fortgesetzt; dieser besitzt ein Dreierfenster (Palladiomotiv) mit Dreieckgiebel sowie als oberen Abschluss einen geschweiften Giebel. Es handelt sich bei diesem Objekt um ein kleineres, 1898 entstandenes Villengebäude der Annaberger Oberschicht (Entwurf Goetze für den Fabrikanten Ottomar Clauß) in historistischer Gestaltung, das weitgehend in originaler Form erhalten ist; ebenso wie Teile der zeittypischen Einfriedung. Es besitzt baugeschichtliche Bedeutung.

Carola Zeh
LfD/2013

Datierung 1898 (Villa)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**XCVIII/31/15**
Aufnahmejahr	2002
Fotograf	Schneider, Frank
Beschreibung	Villa mit Teilen der Einfriedung



Fotonummer	**F 09229032 A**
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Zeh, Carola
Beschreibung	Villa mit Teilen der Einfriedung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.